

Beginn: 18:35 Uhr
 Ende: 19:00 Uhr

Sitzung-Nr: 02/sr/043/2013
 WP.: 2009/2014

NIEDERSCHRIFT

über die am 11.12.2013 im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt, Hauptstraße 20, 76855 Annweiler am Trifels stattgefundene 43. Sitzung des Stadtrates der Stadt Annweiler am Trifels

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 04.12.2013 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)

Alle Ratsmitglieder wurden am 02.12.2013 schriftlich eingeladen.

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 23

Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 0

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Stadtbürgermeister

Thomas Wollenweber	
--------------------	--

Erster Beigeordneter

Frank Thomas	
--------------	--

Beigeordnete

Hans Joachim Fette	
--------------------	--

Ratsmitglieder

Birgit Achtermann	
Ludwig Funk	
Christiane Huber	
Marion Klingbeil-Both	
Werner Rillmann	
Hans-Erich Sobiesinsky	
Elizabeth Wollenweber	
Martin Berberich	bis 20:55 bei Top 19.2
Iris Grötsch	
Oliver Kühlmeyer	ab 18:50 Uhr bei Top 8
Gustav Kühner jun.	
Artur Bretz	
Elisabeth Freudenmacher	
Ulrich Mann	
Dr. Viktor Schulz	
Hermann Seebach	

Ortsvorsteherin

Sonja Keßler	
--------------	--

Ferner sind anwesend

Karl-Heinz Bosch	
Dipl. Wirtsch. Ing. Manfred Cattarius	ab 19:40 Uhr vor Top 16.1 bis 19:55 Uhr bei Top 16.1
Harald Dux	
Weisenburger & Partner Rechtsanwaltskanzlei	Herr Marcel Weiß
Holger Trauth	

Verwaltung

Reiner Paul	
Gabi Spies	
Hans-Peter Spies	

Schriftführer

Andreas Matz	
--------------	--

Ferner sind anwesend

Pressevertreter	
Zuhörer waren anwesend	

Abwesend:***Ratsmitglieder***

Gerold Göltz	entschuldigt
Benjamin Seyfried	entschuldigt
Wolfgang Grötsch	entschuldigt
Manfred Müller	entschuldigt
Gisela Monika Zimmerle	entschuldigt
Hans Rainer Jung	entschuldigt

Tagesordnung:**A. Öffentlicher Teil**

- 1 Verpflichtung eines Ratsmitglieds
- 2 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Bau- und Planungsausschuss
- 3 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Verkehrsausschuss
- 4 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Umwelt- und Waldausschuss
- 5 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss
- 6 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Werkausschuss
- 7 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für den Bauhof
- 8 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012 der Eigenbetriebe Elektrizitätswerk und Wasserwerk der Stadt Annweiler am Trifels sowie über die Feststellung der Ergebnisse und der Gewinnverwendung
Vorlage: 02/355/VI/134/2013
- 9 Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung eines Abschlussprüfers für die Stadtwerke Annweiler am Trifels gem. § 89 GemO i. V. m. 319 Abs. 1 Satz 1 HGB
Vorlage: 02/335/VI/120/2013
- 10 Anträge und Anfragen
- 11 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Verpflichtung eines Ratsmitglieds

Stadtbürgermeister Wollenweber belehrt den anwesenden Ludwig Funk über die Obliegenheiten seines Amtes als Ratsmitglied und weist diesen insbesondere auf die Bestimmungen der §§ 20, 21, 22, 30 und 31 der Gemeindeordnung hin. Anschließend verpflichtet er Herrn Ludwig Funk als Ratsmitglied per Handschlag.

2 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Bau- und Planungsausschuss

Vor Beginn der Wahlhandlungen wird einstimmig beschlossen, die in dieser Sitzung anstehenden Wahlen per Akklamation durchzuführen.

Anschließend wird Herr Werner Rillmann für die Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Bau- und Planungsausschuss vorgeschlagen.

Der Stadtrat wählt einstimmig Herrn Werner Rillmann zum ordentlichen Mitglied in den Bau- und Planungsausschuss.

Nachdem Herr Rillmann bislang als stellvertretendes Mitglied im Bau- und Planungsausschuss tätig war, ist diese Position nunmehr ebenfalls zu besetzen. Hier wird Herr Ludwig Funk zur Wahl vorgeschlagen.

Der Stadtrat wählt einstimmig Herrn Ludwig Funk zum stellvertretenden Mitglied in den Bau- und Planungsausschuss.

3 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Verkehrsausschuss

Hier wird Herr Ludwig Funk zur Wahl vorgeschlagen.

Herr Ludwig Funk wird einstimmig zum ordentlichen Mitglied in den Verkehrsausschuss gewählt.

4 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes in den Umwelt- und Waldausschuss

Für das Amt des ordentlichen Mitgliedes in den Umwelt- und Waldausschuss wird Frau Birgit Achtermann vorgeschlagen. Gleichzeitig wird Ludwig Funk zum stellvertretenden Mitglied im Umwelt- und Waldausschuss vorgeschlagen.

Der Stadtrat wählt einstimmig Frau Birgit Achtermann zum ordentlichen Mitglied in den Umwelt- und Waldausschuss. Des Weiteren wird Herr Ludwig Funk einstimmig zum stellvertretenden Mitglied gewählt.

5 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Haupt- und Finanzausschuss

Vorgeschlagen wird Herr Ludwig Funk.

Der Stadtrat wählt einstimmig Herrn Ludwig Funk zum stellvertretenden Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss.

6 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Werkausschuss

Vorgeschlagen wird Herr Ludwig Funk zum stellvertretenden Mitglied in den Werkausschuss.

Der Stadtrat wählt einstimmig Herrn Ludwig Funk zum stellvertretenden Mitglied in den Werkausschuss.

7 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Ausschuss für den Bauhof

Zur Wahl vorgeschlagen wird Herr Benjamin Seyfried.

Der Stadtrat wählt einstimmig Herrn Benjamin Seyfried zum stellvertretenden Mitglied in den Ausschuss für den Bauhof.

8 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012 der Eigenbetriebe Elektrizitätswerk und Wasserwerk der Stadt Annweiler am Trifels sowie über die Feststellung der Ergebnisse und der Gewinnverwendung Vorlage: 02/355/VI/134/2013

Der Jahresabschluss der Eigenbetriebe Elektrizitäts- und Wasserwerk der Stadt Annweiler am Trifels wurde durch das Büro Dr. Burret geprüft. Der Wirtschaftsprüfer wird in der Sitzung des Werkausschusses die Einzelheiten zum Abschluss darstellen.

Es bleibt in aller Kürze festzuhalten, dass

- a) das Wasserwerk einen Gewinn von 133.942,97 € (2011: 47.433,96 €)
- b) das E-Werk einen Gewinn von 172.116,81 € (2011: 390.771,35 €) erwirtschaftet haben.
- c) Beide Eigenbetriebe den Mindestgewinn erwirtschaftet und damit die Wirtschaftsgrundsätze nach

- § 85 Abs. 3 GemO i. V. m. § 8 Abs. 3 KAG voll erfüllt haben sowie
d) der Bestätigungsvermerk ohne Einschränkungen erteilt wurde.

Die bilanziellen Veränderungen sowie die Gewinn- und Verlustrechnung ergeben sich aus den beigegeführten Anlagen zu dieser Beschlussvorlage.

Der Jahresgewinn von 306.059,78 € (nach Steuern) stellt insgesamt eine Verschlechterung gegenüber dem Rekordjahr 2011 von – 132.145,53 € dar. Ursächlich für den Gewinnrückgang waren

- Reduzierte Erlöse aufgrund niedrigerer Stromnachfrage um – 59.000 €
- Rückgang der Installationserlöse um – 22.000 € sowie
- Höhere Vergütungen nach EEG um + 70.000 €.

Das Ergebnis des E-Werks mit 172.116,81 € ist im Vergleich der letzten fünf Wirtschaftsjahre dennoch als noch gut zu bezeichnen.

Das Ergebnis des Wasserwerks mit +133.942,97 € bedeutet eine Steigerung um 86.509,01 € gegenüber dem Vorjahr, was erfreulich ist, allerdings auch für die kommenden Investitionen in die Infrastruktur notwendig.

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

- A) den Jahresabschluss 2012, die Erfolgsübersicht und den Lagebericht der Eigenbetriebe Elektrizitätsversorgung und Wasserversorgung festzustellen und
- B) den Jahresgewinn der beiden Werke in Höhe von 306.059,78 € auf neue Rechnung vorzutragen sowie
- C) die Werkleitung zu beauftragen, die Feststellung des Jahresabschlusses öffentlich bekanntzumachen.

**9 Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung eines Abschlussprüfers für die Stadtwerke Annweiler am Trifels gem. § 89 GemO i. V. m. 319 Abs. 1 Satz 1 HGB
Vorlage: 02/335/VI/120/2013**

Der Jahresabschluss und der Lagebericht von Eigenbetrieben sind jährlich durch Sachverständige Abschlussprüfer im Sinne von § 319 Abs. 1 Satz 1 HGB zu prüfen. Gemäß § 2 der Landesverordnung über die Prüfung kommunaler Einrichtungen vom 22.07.1991 ist vor Beginn des Prüfungszeitraums ein Abschlussprüfer zu bestellen. Die Bestellung soll sich auf mindestens drei Jahre und höchstens sechs Jahre erstrecken.

Für den Zeitraum 2011 - 2013 war das Wirtschaftsprüferbüro Dr. Burret, Ludwigshafen, beauftragt und durch den Stadtrat bestellt. Das Büro Dr. Burret leistet ausgezeichnete Arbeit und unterstützt die Stadt- und Verbandsgemeindewerke auch bei sonstigen wirtschaftlichen Fragestellungen. Es wird daher seitens der Werkleitung empfohlen das Mandat für das Büro bis zu verlängern. Die Vergütungssätze gestalten sich wie folgt.

- | | |
|----------------------|----------|
| a) Wirtschaftsprüfer | 114,00 € |
| b) Steuerberater | 88,00 € |

Die kommunale Pflichtprüfung umfasst insgesamt 350 Stunden. Hinzu kommen die Abgabe von Steuererklärungen, EEG/KWK-Testaten. Die Gesamtkosten für die Wirtschaftsprüfung im Jahr 2012 beliefen sich bei den Stadtwerken auf rund 52.000 €.

Der Stadtrat beschließt mit 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung die Verlängerung des Mandats zur Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts mit dem Wirtschaftsprüfer Dr. Burret, Ludwigshafen für 3 Jahre bis einschließlich 2016 zu den vorgenannten Konditionen.

10 Anträge und Anfragen

Hier liegen keine Anfragen bzw. Anträge vor.

11 Informationen

Hier werden folgende Punkte angesprochen:

- 11.1 Bericht über das „Partnerschaftswochenende“, das zusammen mit den Partnerstädten Ambert und Gorgonzola begangen wurden.
- 11.2 Ergebnis der Kriegsgräbersammlung und Danksagung an Ratsmitglied Benjamin Seifried für die Betreuung der Sammlung.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer